

Fr 10. 11. | 19:30 bestuhlt | VVK 13,-/11,- | AK 14,-/12,-

Hommage an Mercedes Sosa

Die Sängerin Bárbara Moreno und der Gitarrist Markus Wirth präsentieren eine Konzert-Lesung über das Leben und den Gesang von Mercedes Sosa. In Erinnerung an eine der wichtigsten lateinamerikanischen Folklore-Interpretinnen, werden sie mit Dia-Bildern, Musik und Gedichten von dieser herausragenden Sängerin erzählen, die am 4. Oktober 2009 in Buenos Aires gestorben ist. Sie war für viele „die Stimme Lateinamerikas“. Die argentinische Vokalistin war eine Ikone, eine Symbolfigur, ein Vorbild des sozialen Engagements der Künstler für die Zukunft ihres Volkes. Mit ihren Protestliedern hat sie eine positive Botschaft von Hoffnung, Ausdauer, Mut, Solidarität, Liebe und Toleranz vermittelt.



Sa 11. 11. | 20:30 unbestuhlt | VVK 19,-/16,50 | AK 20,-/17,50

Maïa Barouh

Maïa Barouh, geboren in Tokio, ist Tochter des französischen Komponisten Pierre Barouh („Un homme et une

femme“). Die Sängerin, Flötistin und Komponistin ist um die ganze Welt gereist und hat dabei unterschiedliche musikalische Einflüsse gesammelt, die sie in einen zeitgenössischen Electro-Kontext bringt. Maïa Barouh verwendet eine seltene Stimmetechnik, die von einer Insel im Süden Japans stammt und gestaltet damit einen überwältigenden Sound. Sie selbst bezeichnet ihren Stil als „electro, roots, japanese, pop with punk influences“. Eine spannende Mischung aus uralter Tradition, futuristischen Elektro-Beats und musikalischen Einflüssen aus der ganzen Welt. Mit Maïa Barouh (Gesang, Querflöte), Anthony Fresneau (Schlagzeug), Leo Komazawa (Percussions), Minh Cong Pham und Julien Deguines (beide Keyboards).



www.maïabarouh.com

Sa 18. 11. | 20:30 unbestuhlt | VVK 19,-/16,50 | AK 20,-/17,50

Yasi Hofer

Entdeckt wurde Yasi Hofer von Gitarrenlegende Steve Vai, bereits als 14-Jährige stand sie erstmals auf der Bühne. Schon ein Jahr später begann sie mit dem Musikstudium. Nach drei Semestern hatte Hofer ein Stipendium in der Tasche: für das berühmte Berklee College Of Music in Boston, USA. Ihr Debüt-Album „YASI“, auf dem sie alle Stücke selbst komponiert und arrangiert hat, bekam von zahlreichen renommierten Musikfachzeitschriften Bestnoten. Die Gitarre ist das zentrale Element ihrer Musik, aber die 25-Jährige begeistert auch



mit einer außergewöhnlichen, warmen Alt-Stimme. Ihre Songs – ob instrumental oder mit Gesang – sind eindringlich und mitreißend, virtuos und gefühlvoll. www.yasihofer.com

So 19. 11. | 20:00 bestuhlt | VVK 17,-/15,- | AK 18,-/16,-

Kleinkunstpreis BW Die Tour 2017



Seit 30 Jahren ehrt das Land mit dem Kleinkunstpreis Baden-Württemberg Künstlerinnen und Künstler aus allen Genres. Im Rahmen der Kleinkunstpreis-Tour treten innovative Preisträger in wechselnder Zusammensetzung in soziokulturellen Zentren auf.

Irmgard Knief (Hauptpreisträger 2017): Schwarzhumor, schnodderig und ausgestattet mit vollendetem Wortwitz: Der Regisseur, Autor und Schauspieler Ulrich Michael Heissig (in Sindelfingen geboren, in Böblingen aufgewachsen) hat mit „Irmgard Knief“ eine fiktive Zwillingsschwester von Hildegard Knief geschaffen. Irmgard wurde zu einem eigenständigen Menschen entwickelt und wird seit mehr als einem Jahrzehnt vom Publikum geliebt und vom Feuilleton gefeiert. www.irmgardknief.de

Nektarios Vlachopoulos (Förderpreisträger 2017): Der Slampoet und Humorist Nektarios Vlachopoulos hat das Talent, Texte

so scharfsinnig und präzise vorzutragen, dass jedes Wort nachhallt. Er ist Sieger der deutschsprachigen Poetry-Slam-Meisterschaften 2011 und eine Größe der Szene. www.nektarios-vlachopoulos.de

Uli Böttcher (Preisträger 2013): Bereits in sehr jungen Jahren startete Uli Böttcher seine Bühnenkarriere, mittlerweile gehört er zu den gefragtesten Kabarettisten Deutschlands und wurde 2013 mit dem Kleinkunstpreis Baden-Württemberg ausgezeichnet. Aktuell ist Böttcher mit seiner Show „Ü50 – Silberrücken im Nebel“ unterwegs. www.uliboettcher.de

Die Moderation an diesem Abend übernimmt Timo Brunke, Preisträger von 1998 und Protagonist der deutschsprachigen Poetry-Slam-Szene. www.timobrunke.de

Gefördert durch Toto-Lotto Baden-Württemberg GmbH

Sa 25. 11. | 20:30 bestuhlt | VVK 19,-/16,50 | AK 20,-/17,50

Hörbänd A cappella

Im Frühjahr feierten die Hannoveraner Premiere ihres zweiten Programms „Drücker & Druber“. Publikum, Kritiker und vor allem wir sind total begeistert: Ihre fast durchweg eigenen Songs sind eingängig, unterhaltsam und äußerst kreativ. Experten sagen den vier jungen Sängern mit Dame eine große Zukunft voraus. Ganz ohne Instrumente stimmen sie mal heiter, mal nachdenklich und ersetzen per Gesang Bigband, Orchester oder Kapelle. Gleich in den Anfängen ihrer jungen



Karriere erhielt die Band Auszeichnungen und Publikumspreise auf verschiedenen Wettbewerben und Festivals, wie dem „German Acappella Contest“ und dem renommierten Wettbewerb „Jugendkulturell“ (beides 2015). www.hoerbaend.de

Fr 01. 12. + Sa 02. 12. | 20:30 unbestuhlt | VVK 16,- | AK 16,-

Big Balls

Der schweißtreibende Big-Balls-Doppelauftritt Anfang Dezember im Pavillon ist zur guten Tradition geworden. Regelmäßig rockt das Quintett vor rasselvollem Haus. Dabei ist der knochentrockene Sound der australischen Kult-Band AC/DC die gemeinsame Besessenheit der fünf Jungs aus Stuttgart. Ausnahmsänger Ollie erweckt live den seligen Bon Scott zum Leben, seine vier Kollegen mit

jahrzehntelanger Live-Erfahrung sorgen für den Rest. Big Balls kommen dem Original erschreckend nahe – ein Muss für jeden AC/DC-Fan. Das genussvoll zusammengestellte Programm über zweieinhalb Stunden umfasst alle Klassiker, aber auch Songs, die AC/DC noch nie live gespielt hat. www.bigballs-stuttgart.de

Sa 09. 12. | 19:00 + So 10. 12. | 17:00 bestuhlt | Eintritt frei

Christmas Jazz MVS Big Band „Stars on Broadway“



Nach den Konzerterfolgen der vergangenen Jahre entführt die MVS Big Band ihre Zuhörer diesmal in die glamouröse Welt des Broadway. Unter dem Motto „Stars on Broadway“ hebt sich der Vorhang für die schönsten Musical-Melodien und Top-Charts der am Broadway gelegenen Jazz

Clubs. Den Auftakt bilden Kassenschlager aus verschiedenen Musicals der 30er- bis 80er-Jahre wie „There's no business like Showbusiness“, „Memory“ und „Aquarius“. Ob instrumental oder mit den eindrucksvollen Stimmen der Sänger Alexander Wolff und Judith Tewelde swingt sich die Big Band durch die Musical-Highlights der vergangenen 90 Jahre. Die Arrangements stammen wie gewohnt aus der Feder des Leiters der MVS Big Band, Jörg Gebhardt, der damit der Band den richtigen Sound verpasst. www.mvsbigband.de Veranstalter: MVS Big Band

Sa 16. 12. | 20:30 unbestuhlt | VVK 17,-/15,- | AK 18,-/16,-

Grachmusikoff



Die Kult-Schwoba-Rocker von Grachmusikoff gehen nach fast 40 Jahren in Rente – Ende 2017 ist definitiv Schluss.

Eines der allerletzten Konzerte findet also im Pavillon statt. Ein letztes Mal gibt es hier die einmalige Mixtur aus Blues, Balladen, Blasmusik und Blödeleien zu hören. Dazu konkurrieren schwäbische und hochdeutsche Texte mit halbtalitanischen Schmonzetzen oder französischen Pseudo-Chansons, manche Ansage mutiert zum kabarettistischem Bonbon. Diese Band hat alle Gezeiten, alle Moden und Stile überlebt, indem sie diese (oft bis zur Unkenntlichkeit) adaptierte oder einfach ignorierte. www.grachmusikoff.de

Sa 23. 12. | 20:30 teilbestuhlt | VVK 15,-/13,- | AK 16,-/14,-

Dicke Fische

Die Band Dicke Fische besteht aus drei Musikern, die bekannte, neue und auch eigene Songs auf ihre ganz eigene Art und Weise interpretieren. Die musikalische und gesangliche Qualität der drei hat Spitzenniveau, jeder ist für sich ein absoluter Köhner auf seinem Instrument. Der Band gelingt ein Spagat zwischen ansteckernder Leichtigkeit und enthusiastischer Hingabe. Nach ihren Konzerten hinterlassen sie staunend glückliche Gesichter. Das abwechslungsreiche Live-Repertoire fasziniert das Publikum auf mehreren



Ebenen gleichzeitig. Drei Stimmen, zwei akustische Gitarren (Anjel Ferry & Boris Franzen) und eine Holzkiste, das Cajon, mehr braucht es nicht, um mit dem Publikum ganz tief in einen berausenden Ozean der Dicke Fische Musik einzutauchen. www.dicke-fische.com

Di 26. 12. | 19:00 Stadthalle

39. Sindelfinger Weihnachtssession

„Dem Feiertagstrott entfliehen – Leute und alte Bekannte treffen – und dabei richtig gute Musik erleben!“ Unter diesem Motto gibt es zunächst einen Teil „Session pur“, dann spielen bis zu sechs Bands aus der Region ohne Gage. Der nicht kommerzielle Charakter ist den „Machern“ äußerst wichtig. Der Überschuss des Konzerts wird an soziale Organisationen in Sindelfingen und Böblingen gespendet. Weitere Infos und Programm unter: www.weihnachtssession.de

VORSCHAU (Änderungen vorbehalten)

Sa 10.02. Dr. Aleks & the Fuckers
Sa 24.02. Hamburg Blues Band
Fr 09. – So 11.03. Jazztage
Sa 24.03. Poems on the Rocks
Her ausgeber: Interessengemeinschaft Kultur Sindelfingen/Böblingen e.V., Büro: Hanns-Martin-Schleyer-Straße 15, 71063 Sindelfingen, info@igkultur.de. Verantwortlich i.S.d.P.: Albrecht Barth
Wir danken der Stadt Sindelfingen und dem Land Baden-Württemberg für die Förderung.

Bühne
Konzerte
Stadtgeschichten
Film
Partys
Shows

STUTTGART NACHT

14.10. Samstag 19-2 Uhr

Tickets € 17,- ab 15.09. bei allen beteiligten Häusern, VVK-Stellen und Ticket-Hotline 0711/6015444
Infos und Tickets www.stuttgartnacht.de

Logo: CITY TREK, LIFT, STUTTGARTER NACHRICHTEN, SSB, DAS DING, SWR3

ANFAHRT & PARKEN:

Der Pavillon steht am Calwer Bogen (Ecke Calwer- / Bachstraße) neben der „Kindervilla Wittmann“, gegenüber Mercedes-Benz-Werk Tor 3, etwa 500 m vom Busbahnhof. Es gibt keine Besucherparkplätze am Pavillon und in den Wohnstraßen! Ausreichend Parkplätze gibt es am Floschenstadion ca. 300 m entfernt.



TICKETS

Vorverkauf: i-Punkt Sindelfingen, Tel. 07031 94-325, Ticketshop der Kreiszeitung im Stern-Center Sindelfingen und in den Mercaden Böblingen, Ticketcenter im Breuningerland Sindelfingen und alle anderen VVK-Stellen von [reservix](http://reservix.de) sowie online reservix.de. Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Beginn.

IG KULTUR PAVILLON SINDELFINGEN

PROGRAMM SEPTEMBER – DEZEMBER 2017

Die Baden-Württembergische Literaturtage Böblingen-Sindelfingen SchreibArbeit

19.10. - 11.11. Karolina Kos Ausstellung Wort- und Text-Installationen
19.10. Heinrich Steinfest Lesung mit Klangkunst von Antonio Bras
22.10. Sarah Lesch Konzert
04.11. GRADRAUS Konzert



11.11. Maïa Barouh

Mi 13.09. The Wednesday Sessions Eintritt frei 20:00

Sa 16.09. Grand Opening Party Eintritt frei 20:30
ein Fest für Mitglieder, Helfer, Nachbarn, Gäste mit **DJ BINAR**

Sa 23.09. Festival der Kulturen Workshops ab 15:00
Internationale Künstler Tänze + Musik ab 18:00

Sa 30.09. Al Jones Blues Band Rhythm & Blues 20:30

Sa 07.10. Alaa Eintritt frei 20:30
Theater-Tanz-Performance aus Syrien

So 08.10. SaTaChaRu Tanzparty Eintritt frei 19:30
auch So 05.11.

Mi 11.10. The Wednesday Sessions Eintritt frei 20:00

Sa 14.10. NoRMAHl Punk-Rock 20:30

Do 19.10. Heinrich Steinfest Lesung, LITERATURTAGE 19:30
eingehüllt in einen Raumklang von Antonio Bras

Sa 21.10. STB Big Band TRIFFT Nikita Gorbunov 20:30
Big Band Jazz und Poetry Slam

So 22.10. Sarah Lesch Liedermacherin LITERATURTAGE 20:00

Sa 28.10. Pulco CD-Präsentation, Support: Senf 20:30

Sa 04.11. Gradraus Schwäbischer Folkrock LITERATURTAGE 20:30

Mi 08.11. The Wednesday Sessions Eintritt frei 20:00

Fr 10.11. Hommage an Mercedes Sosa 19:30

Sa 11.11. Maïa Barouh 20:30
GREEN LINE Elektrisierender Sound trifft japanische Tradition

Sa 18.11. Yasi Hofer Fusion Rock der Extraklasse 20:30

So 19.11. Kleinkunstpreis BW Die Tour 2017 20:00
mit Uli Heissig alias Irmgard Knief, Nektarios Vlachopoulos, Uli Böttcher, Moderation Timo Brunke

Sa 25.11. Hörband A cappella 20:30

Fr 01.12. + Sa 02.12. Big Balls Die AC/DC-Party 20:30

Sa 09.12. + So 10.12. Christmas Jazz MVS Big Band
„Stars on Broadway“ Sa 19:00 | So 17:00

Mi 13.12. The Wednesday Sessions Eintritt frei 20:00

Sa 16.12. Grachmusikoff Abschiedstour 20:30

Fr 23.12. Dicke Fische Akustik Pop Rock Reggae 20:30

PAVILLON · SINDELFINGEN · CALWER STRASSE 36

WWW.IGKULTUR.DE · WWW.FACEBOOK.COM/IGKULTUR.DE

Mi 13.09. | 20:00 teilbestuhlt | Eintritt frei

The Wednesday Sessions Blues- und Rock-Session

Amateuren und Einsteigern bietet sich nicht nur eine tolle Möglichkeit, einmal mit professionellen Musikern zu jammen – sie profitieren auch von deren Tipps und können neue Kontakte knüpfen. Die IG Kultur präsentiert gemeinsam mit Matthias Ostertag dieses Format. auch am **Mi 11.10., 08.11., 13.12.**

Sa 16.09. | 20:30 teilbestuhlt | Eintritt frei

Grand Opening Party mit DJ BINAR

...so heißt das Format, mit dem wir den Beginn unseres Herbstprogramms jetzt schon zum zweiten Mal feiern. Die IG Kultur heißt bei dieser Fete alle Mitglieder, FreundInnen, NachbarInnen, Interessierte, Fans und Neugierige im Pavillon herzlich willkommen. DJ BINAR sorgt für fetzige Partymusik. Außerdem gibt es jede Menge Infos zum neuen Herbstprogramm der IG Kultur, eine Verlosung von Freikarten und allerlei Möglichkeiten, sich an den Veranstaltungen zu beteiligen.

Sa 23.09. | 15:00/18:00 im Saal und Open Air

Festival der Kulturen Internationale Künstler aus Sindelfingen und darüber hinaus

Inzwischen ein fester Bestandteil unseres Programms: Eine bunte Mischung von internationalen Künstlern aus Sindelfingen gestaltet den Nachmittag und Abend mit Workshops, Tanz, Theater und Musik. Das Festival der Kulturen ist eine gemeinsame Veranstaltung der Integrationsbeauftragten der Stadt Sindelfingen und der IG Kultur.

Nachmittags kostenfreie Workshops
15:30 Uhr: Bauchtanzworkshop der Tanzschule Koriana
Abendprogramm AK 5,-/3,- | kein VVK
18:00 Uhr: Orientalische Tanzperformance mit dem Tanzensemble Koriana
18:45 Uhr: Portugiesischer Folklore mit Juvenis de Portugal
19:30 Uhr: Bharatanatyam – traditioneller tamilischer Tanz



Eine tolle Gelegenheit, in den orientalischen Tanz hineinzuschmecken. Bitte bequeme Kleidung mitnehmen, die für das Tanzen die erforderliche Bewegungsfreiheit lässt!

17:00 Uhr: Traditionelle indische Sandmalerei „Rangoli“ mit Paridhi Agrawal
Paridhi wird bereits mittags mit dem Legen eines Rangolis anfangen, das dann den ganzen Tag über besichtigt werden kann. Für alle Interessierten bietet Paridhi ab 17 Uhr einen Workshop an, in dem die Kunst des Rangoli-Legens ausprobiert werden kann.



20:15 Uhr: Flamenco mit Sal Marina
20:50 Uhr: Ausschnitt aus einem syrischen Theaterstück mit Alaa
21:10 Uhr: Ines Soares und „Fadolism“ mit Matthias Ostertag (Gitarre)
22:00 Uhr: DJ Landegaard Worldbeats, Ethnofusion

vhs.KulturKarte – auch die IG Kultur ist dabei

Mit der vhs.Kultur-Karte erhalten Sie freien Eintritt zu den Kulturkarten-Vorträgen der vhs und genießen zudem attraktive Ermäßigungen bei vielen anderen Kulturveranstaltungen in der Region. **www.vhs-kulturkarte.de**



Sa 30.09. | 20:30 teilbestuhlt | VVK 17,-/15,- | AK 18,-/16,-

Al Jones Bluesband Rhythm & Blues

Seit mehr als drei Jahrzehnten gilt Al Jones in Deutschland und in Europa als ein Maßstab, wenn es um R&B geht. Der Gitarrist und seine Band haben bereits mit vielen Größen konzertiert, unter anderem B.B. King, Johnny Winter oder Champion Jack Dupree. Im Laufe seiner Karriere hat Al Jones einen eigenen unverwechselbaren Gesangs- und Gitarrenstil entwickelt. Die Band spielt energiegeladenen Blues auf eine swingende und lockere Art mit einem geschmackvollen Mix aus modernen Eigenkompositionen sowie traditionellen Bluesongs. Im Oktober 2016 ist die aktuelle CD „In time, right time, any time“ erschienen. Mit Al Jones (Gesang, Gitarre), Yvonne Isegrei (Gesang, Gitarre), Bernhard Schönte (Bass) und Björn Kellerstrass (Schlagzeug). **www.aljones.de**



Sa 07.10. | 20:30 bestuhlt | Eintritt frei

Alaa Theater-Tanz-Performance aus Syrien

Alaa Nassif stammt aus Damaskus und verfiel früh dem klassischen Ballett, obwohl dieses in Syrien wenig populär war. Er lernte Ballett nach der russischen Methode und arbeitete als Lehrer im Libanon, ehe er vor dem Krieg nach Deutschland floh. In Horb am Neckar fand er eine Ballettschule, in der er trainieren kann und wo er eine kleine Truppe aufgebaut hat. Alaa Nassif konzipierte die Szenen des Theaterstücks alle selbst, auch die Kostüme und Requisiten seiner Theatergruppe wurden von ihm selbst gefertigt.



Sa 14.10. | 20:30 unbestuhlt | VVK 15,-/13,- | AK 16,-/14,-

NoRMAHl Comeback der Punk-Legenden

Vor fast 40 Jahren gründete sich die Punkband NoRMAHl in Winnenden und hat seitdem für viel Furore gesorgt. 2015 erschien die letzte CD „Friede den Hütten, Krieg den Palästen“. Heute sagen sie selbst: „Unsere Songs sind geschrieben von Menschen, Tieren oder der Natur ausleben wollen, die Toleranz nicht nur für sich selbst einfordern, die trotz Staatsterror, Repressionen und Beamtenwillkür den Spaß, die Lust am Leben und Punkrock nicht verloren haben und die sich



für alle, die ihr Leben fernab von Globalisierungsgeschwätz, Profitgier und Gewinnmaximierung leben wollen, die ihr Leben in Selbstbestimmung und Freiheit und ohne Konventionen selbst gestalten wollen, die ihre Ansprüche nicht auf Kos-

Sa 21.10. | 20:30 bestuhlt | VVK 15,-/13,- | AK 16,-/14,-

STB Big Band TRIFFT Nikita Gorbunov

Zwei Welten an einem Abend



Die STB Big Band unter der Leitung von Django Hödl ist ein Ensemble der SMTT Sindelfingen. Als musikalischer Botschafter hat die Band in den letzten Jahren Konzerte in Sondrio, Corbeil-Essonnes, Schaffhausen und Davos gespielt. Nun trifft die STB Big Band in ihrer eigenen Reihe zum sechsten Mal auf Künstler aus einem anderen Genre. **www.stbbigband.de**

Do 19.10. bis Sa 11.11.

Karolina Kos Ausstellung Wort- und Text-Installationen

Einen spannenden Mix aus klassischen und experimentellen Wort- und Klang-Darbietungen präsentiert die Auftaktveranstaltung der IG Kultur Sindelfingen zu den 34. Baden-Württembergischen Literaturtagen 2017 am 19.10. im Pavillon: **Hauptprogramm ab 19:30:** Lesung von Heinrich Steinfest, eingebettet in einen Klangraum von Antonio Bras
Begleitprogramm ab 18:30: Start der Wortkunst-Ausstellung von Karolina Kos



Eine Auswahl hinter sinniger Wort- und Text-Installationen der Konzeptkünstlerin Karolina Kos im Sindelfinger Pavillon wird die IG-Kultur-Veranstaltungen im Rahmen der baden-württembergischen Literaturtage 2017 begleiten. Die Werke der Sindelfingerin nehmen dabei Menschliches, Welttragendes und Kleinkariertes aus Lebens- und Arbeitswelten wortverspielt aufs Korn. **Die Ausstellung ist bis zum 11.11.2017 während der Veranstaltungszeiten im Pavillon zu sehen.**

Do 19.10. | 19:30 bestuhlt | VVK 7,-/5,50 | AK 8,-/6,50

Heinrich Steinfest Lesung, eingehüllt in einen Raumklang von Antonio Bras



Der österreichische Autor Heinrich Steinfest, der seit vielen Jahren in Stuttgart lebt und arbeitet, liest aus seinem aktuellen Kriminalroman „Das Leben und Sterben der Flugzeuge“ und zudem aus der „Gebrauchsanweisung für Österreich“, die im Mai 2017 in einer überarbeiteten Neuauflage erschienen ist. Steinfest wurde mehrfach mit dem Deutschen Krimipreis ausgezeichnet, erhielt 2009 den Stuttgarter Krimipreis und den Heimato-von-Doderer-Preis. 2016 erhielt er den Bayerischen



Buchpreis für „Das Leben und Sterben der Flugzeuge“. Die Lesung wird begleitet vom Klang- und Medienkünstler Antonio Bras, der das Vorgetragene einhüllt in einen Raumklang, der die Stimmung des Erzählten unterstreicht. Die Lesung wird immer wieder getragen von einem Klangteppich, der auf akustische Weise Stimmungsbilder malt, die uns tief eintauchen lassen in die phantastische Welt des Heinrich Steinfest. Ein ungewöhnliches und einzigartiges Experiment!

So 22.10. | 20:00 bestuhlt | VVK 19,-/16,50 | AK 20,-/17,50

Sarah Lesch Liedermacherin

Sarah Lesch ist im Schwabenland aufgewachsen, lebt und arbeitet heute aber in Leipzig. Sie schrieb Musik für Kindertheaterstücke und zählt seit Jahren zu den skrupellosesten und produktivsten Liedermacherinnen. Lesch ist Preisträgerin des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg 2017, des Troubadour Chansonpreises, des

FM4 Protestsongcontests, des Preises der Hanns-Seidel-Stiftung (Songs an einem Sommerabend) sowie des Udo-Lindenberger-Hermann-Hesse-Panikpreises 2016. In diesem Sommer erschien ihr drittes Album „Da draußen“. **www.sarahlesch.de**



Sa 04.11. | 20:30 bestuhlt | VVK 10,50/8,50 | AK 12,-/10,-

Gradraus Akustik-Folkrock auf Schwäbisch

Gradraus steht für unverfälschten, ehrlichen Akustik-Folkrock mit schwäbischen Songtexten. Die Geschichte von Gradraus begann 2013, als die Welzheimer Anke Hagner und Christoph Kinkel die ersten Songs auf Schwäbisch komponierten. 2015 erschien mit „Alles, was zählt“ die erste CD von Gradraus, 2016 folgte „Augablick“. Bei der mittlerweile achtköpfigen Band aus dem Schwäbischen Wald ist der Name Programm: Gradraus sieht sich in bester Singer-Songwriter-Tradition und unterhält die Zuhörer mit ehrlichem Akustik-Folkrock, lebensnahen Texten und Melodien mit Ohrwurmqualität. **www.gradrausband.de**
Eine Kooperation mit schwäbische mund.art e.V.



Sa 28.10. | 20:30 unbestuhlt | VVK 7,-/5,50 | AK 8,-/6,50

Pulco CD-Präsentation, Support: Senf



Seit 2002 sorgt die Sindelfinger Band Pulco für einen akustisch-rockig geprägten Sound. Anfangs zu viert, ist die Gruppe inzwischen auf sieben Mitglieder angewachsen. An diesem Abend präsentieren die Pulco-Musiker ihr drittes Album, dessen sprachliche und musikalische Energie wieder einmal begeistert. Mit Claudio Moreno (Gesang und Gitarre), Stefan

Leidner (E-Gitarre), Karsten Heidrich (Schlagzeug), Oliver Grimm (Bass), Anette Pletsch (Gesang und Klavier), Gabi Huber (Gesang) und Heinke Moreno (Gesang und Melodica). Senf wird zur weiteren Unterhaltung mit seiner Gitarre zu Gast sein und auch ein paar Lebensgeschichten zum Besten geben.